

Anwendung

Modul zur Umformung eines Einheitsspannungs- in ein Einheitsstromsignal.

Das Gerät wandelt eine Gleichspannung von 0 oder 2 bis 10 V in ein Stromsignal von 0 oder 4 bis 20 mA. Die Versorgungsspannung beträgt 24 V DC.



Das u/i-Modul Typ 6151 eignet sich zum Anbau an Geräte mit einem elektrischen Anschluss nach DIN EN 175301-803. Dabei kann der serienmäßige Gehäusestecker nach Bild 1 oder ein spezieller Gerätestecker für unterschiedliche Gerätevarianten benutzt werden.

Einbau

An Geräten mit Gerätestecker und Leitungsdose entsprechend DIN EN 175301-803 (z. B. Pneumatischer Antrieb Typ 3372 oder i/p-Umformer Typ 6111 in der Ausführung mit Winkelstecker) wird das u/i-Modul Typ 6151 einfach aufgesteckt. Der Anschluss erfolgt über die vorhandene Leitungsdose.

Bei Geräten ohne Gerätestecker und Leitungsdose entsprechend DIN EN 175301-803 wird zur Montage des u/i-Moduls die Kabelverschraubung M 20 x 1,5 durch einen Gerätestecker ersetzt.

Bei z. B. folgenden SAMSON-Geräten lässt sich das u/i-Modul anwenden:

Tabelle 1: Anwendung

SAMSON-Gerät	Gerätestecker nach DIN EN ...	
	ersetzt Kabelverschraubung M 20 x 1,5	bereits vorhanden
Stellungsregler		
Typ 3725	• ³⁾	
Typ 3730-0/-1/-2	• ³⁾	
Typ 3760	• ³⁾	
Typ 3761	• ³⁾	
Typ 3767	• ³⁾	
Typ 4763	• ³⁾	
Ventilbaureihe V2001 mit elektropneumatischem Antrieb Typ 3372		
Typ 3321-IP		• ²⁾
Typ 3323-IP		• ²⁾
Typ 3531-IP		• ²⁾
Typ 3535-IP		• ²⁾
i/p-Umformer		
Typ 6111		• ¹⁾
Typ 6116	• ³⁾	

¹⁾ i/p-Umformer Typ 6111 in der Ausführung mit Winkelstecker

²⁾ Ventilbaureihe V2001 in der Ausführung mit integriertem Stellungsregler und Steckeranschluss

³⁾ u/i-Modul in der Ausführung 6151-03x erforderlich

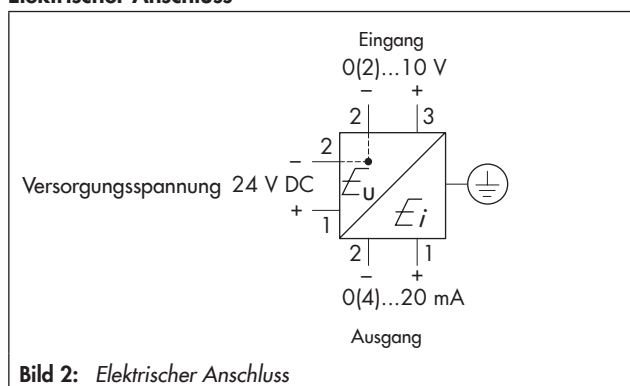


Bild 1: Elektropneumatischer Antrieb Typ 3372 mit u/i-Modul Typ 6151

Tabelle 2: Technische Daten

Eingangssignal	0 (2) bis 10 V
Maximalwerte	-15 V/+27 V
Zerstörungsgrenze	-20 V/+32 V (± 32 V kurzzeitig)
Eingangswiderstand	50 k Ω bei $U_e = 0$ bis 10 V · 1 k Ω bei $U_e = -0,3$ V oder $U_e > 11$ V
Ausgang	0 (4) bis 20 mA, auch lieferbar mit Eingang 0 bis 10 V, Ausgang 4 bis 20 mA
Max. Bürde	$R \text{ (k}\Omega\text{)} = \frac{U_H - 10 \text{ V}}{20 \text{ mA}}$ (z. B. 700 Ω bei Versorgungsspannung $U_H = 24$ V)
Versorgungsspannung	16 bis 30 V DC
Zulässige Welligkeit	innerhalb der angegebenen Grenzen
Zerstörungsgrenze	± 32 V DC
Verpolungsschutz	bis -32 V DC
Versorgungsstrom	max. 22 mA, unabhängig von der Versorgungsspannung
Übertragungsverhalten	
Kennlinie	linear, max. Abweichung 0,2 %
Temperatureinfluss	
Nullpunkt	<0,1 %/10 K
Messspanne	<0,1 %/10 K
Versorgungsspannungseinfluss	<0,05 % innerhalb der angegebenen Grenzen
Betriebstemperatur	-25 °C bis +85 °C
Schutzart	IP 65 im eingebauten Zustand
EMV-Verträglichkeit	EN 50081 Teil 1 und 2
Gehäusewerkstoff	Polyamid

Elektrischer Anschluss

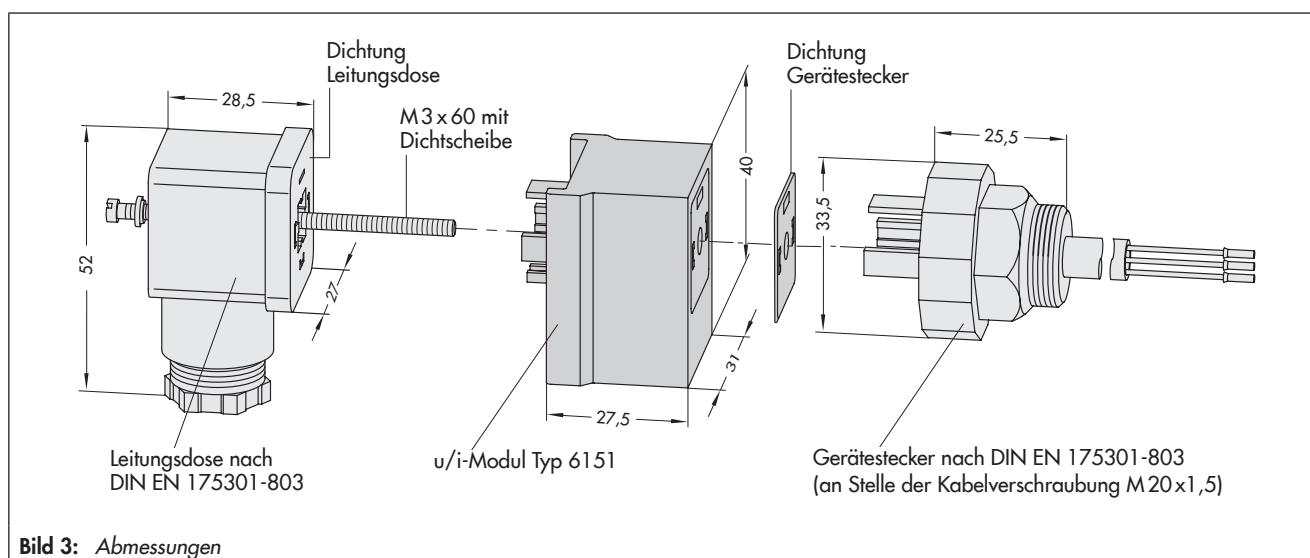


Bestellangaben

Bestell-Nr. entsprechend der gewünschten Ausführung ergänzen.

Bestell-Nr.	Typ 6151 -
Ex-Schutz	ohne	0		
	nur Modul mit Dichtung und Schraube M3 x 60	1		
	Modul mit Leitungsdose, Dichtung und Schraube M3 x 60	2		
Bauart	Modul mit Leitungsdose, Gerätestecker M20 x 1,5	3		
	Dichtung und Schraube M3 x 60	4		
	Modul mit Leitungsdose und Gerätestecker nach DIN EN 175301-803, Dichtung und Schraube M3 x 60	0		
Signal	Eingang 0/2 bis 10 V, Ausgang 0/4 bis 20 mA	0		
	Eingang 0 bis 10 V, Ausgang 4 bis 20 mA	1		

Maße



Technische Änderungen vorbehalten.

